

PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor®-4400 DecoCem

Dekorativer Fliessestrich für den Innenbereich



PRODUKTBESCHREIBUNG

1-komponentiger, eingefärbter Fliessestrich auf Basis der Hybrid-Active-Dry Technologie, welche exzellente Verarbeitungseigenschaften mit schneller Aushärtung und sehr geringem Schwinden kombiniert.

ANWENDUNG

Sikafloor®-4400 DecoCem soll nur von erfahrenen Fachleuten verwendet werden.

- Dekorativer Sichtestrich im Trockenbereich
- Für leichte mechanische und chemische Belastung, z. B. in Wohnbereichen, Büros, Lofts
- Nur für Innenräume

VORTEILE

- Mineralische Basis, natürliches Aussehen, stilvolles Finish
- Erhältlich in 3 verschiedenen Farben
- Sehr emissionsarm
- Für die maschinelle oder manuelle Verlegung
- Ausgezeichnete Verarbeitbarkeit und Flieseigenschaften

- Schnelles Abbinden und Trocknen
- Sehr schwundarm, geringe Rissgefahr
- Geeignet für Fussbodenheizung

UMWELTINFORMATIONEN

- ecobau Bewertungsbestätigung: Bodenbelag Wohnbereich/Objektbereich, sehr gut geeignet für Minerergie-(A-/P-)ECO, entspricht 1. Priorität ecoBKP/ecoDevis
- Trägt zur Erfüllung des Credits «Materials and Resources (MR): Building Product Disclosure and Optimization – Environmental Product Declarations» unter LEED® v4 bei
- Trägt zur Erfüllung des Credits «Materials and Resources (MR): Building Product Disclosure and Optimization – Sourcing of Raw Materials» unter LEED® v4 bei
- EMICODE EC1^{PLUS}: Sehr emissionsarm
- IBU Umwelt-Produktdeklaration (EPD)

PRÜFZEUGNISSE

CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung nach EN 13813: Zementestrichmörtel für die Anwendung in Gebäuden

PRODUKTINFORMATIONEN

Produktdeklaration	EN 13813:2002	Klasse CA-C35-F10-A12
Chemische Basis	Hybridtechnologie auf Basis von Calciumsulfat und Zement, pigmentiert	
Lieferform	Sack: 20 kg Palette: 42 x 20 kg (840 kg)	
Haltbarkeit	Im ungeöffneten Originalgebinde: 9 Monate ab Produktionsdatum	
Lagerbedingungen	Lagertemperatur zwischen +5 °C und +35 °C. Trocken lagern.	

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Abriebfestigkeit	< 11 cm ³ /50 cm ²	(Klasse A12 nach Böhme)	(EN 13892-3)
Druckfestigkeit	≥ 35 N/mm ²	(28 Tage, +20 °C)	(EN 13892-2)
Biegezugfestigkeit	≥ 10 N/mm ²	(28 Tage, +20 °C)	(EN 13892-2)
Haftzugfestigkeit	> 1.5 N/mm ²	(Betonbruch)	(EN 1542)
Chemische Beständigkeit	Sikafloor®-4400 DecoCem muss mit Sikafloor®-419 W und Sikafloor®-304 W resp. Sikafloor®-304 W Matt (optional) versiegelt werden. Entsprechend ist die chemische Beständigkeit der Versiegelung massgebend. Bitte Technischen Verkaufsberater der Sika Schweiz AG kontaktieren.		

SYSTEMINFORMATIONEN

Systemaufbau

Sikafloor® DecoCem CS-44

Beschichtung	Produkt	Verbrauch
Grundierung ¹ :	Sikafloor®-701	0.30 - 0.50 kg/m ²
Haftbrücke ² :	Sikafloor®-02 Primer	0.08 - 0.10 kg/m ²
Basisschicht:	Sikafloor®-4400 DecoCem	1.60 kg/m ² pro mm Schichtdicke
1. Versiegelung:	Sikafloor®-419 W + 10 % Wasser	0.10 - 0.12 kg/m ²
2. Versiegelung:	Sikafloor®-419 W	0.08 - 0.10 kg/m ²
3. Versiegelung ³ (optional):	Sikafloor®-304 W (seidenmatt) + 10 % Wasser oder Sikafloor®-304 W Matt (matt) + 10 % Wasser	0.12 kg/m ²

1. Alternativ kann Sikafloor®-150, Sikafloor®-151, Sikafloor®-160 oder Sikafloor®-1590 verwendet werden. Bitte entsprechendes Produktdatenblatt beachten.
2. Als alternative Haftbrücke kann Sikafloor®-701 (~ 0.40 kg/m²), Korn-an-Korn abgestreut mit Sika® Quarzsand 0.3-0.9 mm (~ 2 kg/m²), verwendet werden.
3. Bei erhöhten Ansprüchen an die Fleckenbeständigkeit.

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Verbrauch	~ 1.60 kg/m ² pro mm Schichtstärke Der Materialverbrauch ist abhängig von der Untergrundrauigkeit und der Verarbeitungsmethode. Zur genauen Bestimmung der Verbräuche für die objektspezifischen Bedingungen, wird das Anlegen von Musterflächen empfohlen.
Schichtdicke	Min. 5 mm, max. 10 mm
Materialtemperatur	Min. +10 °C, max. +30 °C Die Minimaltemperatur darf auch während der Aushärtung nicht unterschritten werden.
Lufttemperatur	Min. +10 °C, max. +30 °C Die Minimaltemperatur darf auch während der Aushärtung nicht unterschritten werden.
Relative Luftfeuchtigkeit	Max. 75 %
Mischverhältnis	4.1 - 4.3 l Wasser pro Sack à 20 kg
Untergrundtemperatur	Min. +10 °C, max. +25 °C Die Minimaltemperatur darf auch während der Aushärtung nicht unterschritten werden.

Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen	Temperatur	Min. Wartezeit bis Applikation von Sikafloor®-419 W auf Sikafloor®-4400 DecoCem
	+20 °C	12 Stunden
Diese Werte werden durch wechselnde Witterungsbedingungen beeinflusst, speziell durch Temperatur und relative Luftfeuchtigkeit.		
Wartezeit bis zur Nutzung	Temperatur	Begehbar
	+20 °C	20 Minuten
Diese Werte werden durch wechselnde Witterungsbedingungen beeinflusst, speziell durch Temperatur und relative Luftfeuchtigkeit.		

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

WEITERE HINWEISE

Sikafloor®-4400 DecoCem darf aufgrund der Unverträglichkeit nicht mit Portlandzement gemischt werden.

Um Farbunterschiede zu vermeiden, nur Material der selben Chargen-Nummer verwenden.

Der Farbton von natürlichen Gesteinskörnungen ist oft nicht homogen. Es können leichte Farbunterschiede auftreten.

Sikafloor®-4400 DecoCem nicht auf Flächen applizieren, wo mit aufsteigender Feuchtigkeit zu rechnen ist.

Ungenügende Vorbehandlung von Rissen kann zu einer reduzierten Nutzungsdauer und erneuter Rissbildung führen.

Struktur und endgültiges Aussehen des Aufbaus wird durch den Verarbeiter vorgegeben. Es wird in jedem Fall empfohlen, vor Ort Musterflächen zu erstellen.

Die Intensität der beim Abglätten erzeugten Kellenschläge ist abhängig von der Schichtdicke und der Wartezeit zwischen Verlegebeginn und Zeitpunkt des Abglättens.

Unterschiedliche Mischzeiten, Wasserzugaben und Verarbeitungszeiten zwischen den einzelnen Mischungen können zu Farbunterschieden führen.

Eine schnelle Austrocknung des applizierten Produktes durch hohe Temperaturen, tiefe Luftfeuchtigkeit, direkte Sonneneinstrahlung, Zugluft, etc. muss vermieden werden.

Solange Sikafloor®-4400 DecoCem nicht versiegelt ist, besteht beim Begehen eine erhöhte Gefahr von Oberflächenmarkierungen, Kratzern durch Schmutz oder bleibenden Flecken durch verschüttete Flüssigkeiten. Beim Begehen von unversiegelten Flächen sind saubere Schuhüberzüge zu tragen.

Die Entkopplung der Beschichtung von aufgehenden Bauteilen ist zu prüfen.

Muss eine Einhausung beheizt werden, wird der Einsatz von elektrischen Heizgeräten empfohlen. Verbrennungs-Heizgeräte führen zur Entwicklung von Wasserdampf und Kohlendioxid welche die Beschichtung beeinträchtigen können.

Eine sinnvolle geometrische Unterteilung komplexer Grundrisse mit Schlütterschienen oder dergleichen erleichtert die nass-in-nass Verarbeitung.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das SDB enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte sowie physikalische, ökologische, toxiologische und andere sicherheitsrelevante Daten.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT/VORBEHANDLUNG

Trocken, sauber, fett- und ölfrei, keine Zementhaut oder losen Teile.

Druckfestigkeit mindestens 25 N/mm², Haftzugfestigkeit mindestens 1.5 N/mm².

Im Zweifelsfall ist eine Musterfläche zu erstellen.

Vorbehandlung

Untergrund muss mechanisch vorbereitet werden, z. B. durch Kugelstrahlen. Die Zementhaut muss vollständig entfernt werden. Eine texturierte, offene Oberfläche ist zu erzielen.

Nicht ausreichend tragfähige Schichten und Verschmutzungen müssen entfernt werden. Poren und andere Oberflächenfehlerstellen müssen freigelegt werden.

Untergrundreparaturen wie das Füllen von Poren oder das Reprofilieren können mit entsprechenden Sikafloor®, Sikadur® und Sikagard® Produkten getätigt werden.

Der Untergrund muss glatt und eben sein. Unebenheiten beeinflussen die Schichtdicke. Erhebungen müssen durch Schleifen entfernt werden.

Staub, lose und schlecht haftende Teile müssen restlos entfernt werden, vorzugsweise mit einem Industriestaubsauger.

MISCHEN

Es ist wichtig, dass Material kontinuierlich und immer in der gleichen Weise zu mischen.

Das Anmachwasser in einem sauberen Mischbehälter vorlegen. Sikafloor®-4400 DecoCem langsam unter Rühren zugeben. 2 Minuten mischen, bis eine homogene Masse vorliegt. Material 2 Minuten lang ruhen lassen. Abschliessend Material nochmals 10 Sekunden aufmischen.

Während der 2 Minuten Ruhezeit kann der nächste Mischvorgang gestartet werden.

Als Mischwerkzeuge werden einarmige, spiralförmige Rührer (< 600 U/Min.) empfohlen.

APPLIKATION

Grundierung

Mit der Grundierung muss eine einheitliche und porenfreie Oberfläche sichergestellt werden. Falls erforderlich ist ein nachträglicher Porenverschluss notwendig. Das entsprechende Produktdatenblatt der gewählten Grundierung ist zu beachten.

Haftbrücke

Das entsprechende Produktdatenblatt der gewählten Haftbrücke ist zu beachten.

Basisschicht

Die Beschichtungsarbeiten mit Sikafloor®-4400 DecoCem müssen aufgrund der relativ schnellen Aushärtung des Materials gut geplant werden. Bei der Planung sind die Anzahl Mitarbeiter und Mischer, Transportwege, klimatischen Bedingungen, Etappierungen, Raumeinteilungen zur Verbrauchskontrolle etc. zu berücksichtigen. Für einen reibungslosen Einbau müssen genügend Mitarbeiter anwesend sein, die mit den Arbeitsabläufen vertraut sind. Wenn einmal mit dem Einbau begonnen wurde, müssen die Arbeiten effizient und ohne Unterbrechung durchgeführt werden.

Sikafloor®-4400 DecoCem wird ausgegossen und in der gewünschten Schichtdicke mit einem Spachtel ohne Zahnung oder einer Stiftrakel gleichmässig verteilt. Direkt im Anschluss die Oberfläche mit einer Glättkelle glätten. Ein Resultat ohne Ansätze wird durch eine nass-in-nass Applikation erreicht.

Wichtig: Keine Stachelwalze zum Entlüften verwenden!

Versiegelung

Mit einem kurzflorigen Nylonroller gleichmässig im Kreuzgang verteilen. Ein Resultat ohne Ansätze wird durch eine nass-in-nass Applikation erreicht.

GERÄTEREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

UNTERHALT

REINIGUNG

Um das Erscheinungsbild der versiegelten Flächen zu erhalten, müssen verschüttete Flüssigkeiten sofort aufgewischt werden sowie der Boden regelmässig gemäss Reinigungskonzept gereinigt werden. Angaben im Produktdatenblatt der gewählten Versiegelung sind zu beachten.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vorschriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Sika Schweiz AG
Tüffenwies 16
CH-8048 Zürich
Tel. +41 58 436 40 40
www.sika.ch



Produktdatenblatt
Sikafloor®-4400 DecoCem
März 2024, Version 01.01
020815030020000050

Sikafloor-4400DecoCem-de-CH-(03-2024)-1-1.pdf